[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/150564 vom 27.04.2024]

Objekt:	Sachsen-Zeitz: Herzogtum
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Neuzeit, 17. Jh.
Inventarnummer:	18206239

Beschreibung

Die Münze auf den Neubau des Schlosses zu Zeitz ist in mehreren Gewichtsvarianten ausgegeben worden. Ihre Prägung ist ein typisches Beispiel für das Repräsentationsbedürfnis eines Barockfürsten.
Vorderseite: Brustbild des Herzogs Moritz mit barocker Haarpracht von vorn, halbrechts gewandt.
Rückseite: Umschrift zwischen zwei Zierkreisen, im Feld die Darstellung des Schlosses zu Zeitz.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 29.12 g; Durchmesser: 46 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1667
	wer	
	wo	Sachsen
Beauftragt	wann	
	wer	Moritz von Sachsen-Zeitz (1619-1681)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Moritz von Sachsen-Zeitz (1619-1681)
	wo	

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Architektur
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Porträt
- Silber
- Stempelschneider
- Taler
- Weltliche Fürsten

Literatur

- G. Schnee, Sächsische Taler 1500-1800 und Abschläge von Talerstempeln in Gold und Silber (1982) Nr. 1130.
- J. S. Davenport, German Secular Talers 1600-1700 (1976) Nr. 7666.
- W. E. Tentzel, Saxonia numismatica oder Medaillen-Cabinett von Gedächtnis-Münzen und Schau-Pfennigen II (1705-1714) 648-649 Nr. 94,1..